Ewa Głowacka

2. Stj. Wirtschaftswissenschaften

Universität Rzeszów

2022/2023

**Bankensystem in Deutschland**

Guten Tag. Mein Name ist Ewa Głowacka. Ich studiere Wirtschaftswissenschaften an der Rzeszover Universität. Ich habe einen Vortrag über das Bankensystem in Deutschland vorbereitet.

Meine Präsentation besteht aus folgenden Teilen:

* Bankensystem – Definitionen
* Struktur des Bankensystems
* Säulen des Bankensystems
* Zentralbank und ihre Funktionen
* Rechtsakt und Aufsicht

Das Bankensystem oder Bankwesen ist die Gesamtheit der in einem Staat für die Versorgung der Volkswirtschaft mit Geld oder Kapital und für den Zahlungsverkehr zuständigen privatrechtlich oder öffentlich-rechtlich organisierten Unternehmen einschließlich ihrer organisatorischen Verflechtungen und der für diesen Wirtschaftssektor erlassenen gesetzlichen Regelungen.

Das deutsche Bankensystem ist von zwei Ebenen geprägt und gekennzeichnet durch eine Drei-Säulen-Struktur. Die erste Ebene umfasst die kundenorientierten Kreditinstitute, die auf Gewinnerzielung ausgerichtet sind. Auf der ersten Ebenen befinden sich Sparkassen, Privat- und Genossenschaftsbanken sowie andere Finanzinstitute.

Auf der zweiten Ebene befindet sich das Europäische System der Zentralbanken, zu dem die Deutsche Bundesbank und ihre Hauptverwaltungen gehören. Diese verfolgen wirtschaftspolitische und volkswirtschaftliche Ziele. Sie sollen den Geldumlauf regeln, die Kreditversorgung der Wirtschaft sichern und Preisstabilität gewährleisten.

Die Deutsche Bundesbank ist die Zentralbank der Bundesrepublik Deutschland mit Sitz in Frankfurt am Main.

Zu seinen Hauptaufgaben gehören folgende Funktionen:

* Bank der Banken – alle Geschäftsbanken müssen ein Konto bei DB haben,
* Regierungsbank – kümmert sich um die Emission von Staatspapieren, z. B. Anleihen, verwaltet Devisenreserven und Gold; hat eine beratende Funktion gegenüber der Regierung, hat jedoch kein Kreditrecht gegenüber dem Bund;
* ist für die Verteilung des Euro in Deutschland und die Geldversorgung deutscher Kreditinstitute verantwortlich.

Die Drei-Säulen-Struktur des deutschen Bankenmarktes ist folgendermaßen gegliedert:

1. **Private Geschäftsbanken**

Diese sind privatrechtlich organisiert. Dazu zählen Großbanken, zum Beispiel die Deutsche Bank AG, Regionalbanken und Privatbankiers

1. **Öffentlich-rechtliche Kreditinstitute**

Alle Kreditinstitute dieser Säule sind nach dem öffentlichen Wirtschaftsrecht organisiert. Dazu zählen die Sparkassen und andere Banken in der Rechtsform des öffentlichen Rechts. Die Landesbanken üben die Zentralbankfunktion für die örtlichen Sparkassen aus. Die Sparkassen handeln nach drei Prinzipien: öffentlicher Auftrag, Geschäftsbeschränkungen und Regionalprinzip.

1. **Genossenschaftsbanken**

Die Genossenschaftsbanken sind überwiegend nach dem Genossenschaftsgesetz organisiert und haben die Rechtsidee des wirtschaftlichen Vereins, also der organisierten Selbsthilfe. Dazu zählen die Volksbanken und Raiffeisenbanken, die westdeutsche genossenschaftliche Zentralbank (WGZ-Bank) und die Deutsche Genossenschaftszentralbank (DZ-Bank).

Alle Banken – sowohl im Universal- als auch im Spezialbankenbereich – operieren auf der Grundlage des im Gesetz über das Kreditwesen gewährten Rechts zur Ausübung von Bankgeschäften.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFIN) überwacht die Sicherheit des Funktionierens des Finanzsektors in Deutschland.

Wörterbuch:

das Bankensystem – system bankowy

die Gesamtheit – całość

die Versorgung – zaopatrzenie

die Volkswirtschaft – gospodarka narodowa

das Zahlungsverkehr – transakcje płatnicze

die Verflechtung – współzależność

erlassen – wydany/wydać(opublikować)

gesetzlich – prawny

die Ebene – poziom

kundenorientiert – zorientowany na klienta

das Kreditinstitut – instytucja kredytowa

die Gewinnerzielung – osiąganie zysków

ausgerichtet sein – być wyrównanym

die Sparkasse – kasa oszczędnościowa

die Privatbank – bank prywatny

die Genossenschaftsbank – bank spółdzielczy

das Finanzinstitut – instytucja finansowa

Das Europäische System der Zentralbanken – Europejski System Banków Centralnych

die Hauptverwaltung – główne biuro/centrala

verfolgen – realizować

wirtschaftspolitische Ziele – cele polityki gospodarczej

volkswirtschaftliche Ziele – cele gospodarcze

der Geldumlauf – obieg pieniądza

die Kreditversorgung – podaż kredytu

gewährleisten – zapewniać

die Anleihe – obligacja

verwalten – zarządzać

die Devisenreserve – rezerwa walutowa

beratend – doradczy

die Geldversorgung – dostarczanie pieniędzy

folgendermaßen gegliedert – przedstawiać się następująco

das Öffentlich-rechtliche Kreditinstitut – publiczne instytucje kredytowe

örtlich – lokalny

das Prinzip – zasada

der öffentliche Auftrag – mandat publiczny

die Geschäftsbeschränkung – ograniczenie biznesowe

überwiegend – przeważnie

der Verein – stowarzyszenie

die Selbsthilfe – samopomoc

der Spezialbankenbereich -

die Grundlage – podstawa

das Kreditwesen – system kredytowy

die Ausübung – pełnienie, prowadzenie

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht – Federalny Urząd Nadzoru Finansowego

überwachen – monitorować

# Quellen

https://www.kul.pl/files/433/roczniki\_2015\_nr\_2/02-Dabkowska\_Corr.pdf

https://de.wikipedia.org/wiki/Bankensystem

https://euroinforma.com/niemcy/finanse/system-bankowy-w-niemczech.html

https://www.bafin.de/DE/DieBaFin/AufgabenGeschichte/Bankenaufsicht/bankenaufsicht\_node.html